

RUF DER SERENGETI

Deutschsprachige Privatsafari

8 Tage ab Arusha / bis Arusha

REISEART



REISETYP



UNTERKUNFT



RUNDREISE DETAILS

Tansanias faszinierendste Nationalparks ganz entspannt erleben: Bei dieser exklusiven Privatsafari mit eigenem, deutschsprachigem Driver-Guide lehnen Sie sich zurück und genießen die unberührte Natur Ostafrikas. Vom artenreichen Lake Manyara über die endlosen Ebenen der Serengeti bis hin zum monumentalen Ngorongoro-Krater – dem artenreichsten Wildschutzgebiet der Erde – führt Sie dieses unvergessliche Abenteuer zu den absoluten Höhepunkten Tansanias.



Verlauf der Rundreise

01. Tag Arusha



Herzlich willkommen in Tansania! Nach der herzlichen Begrüßung durch unsere lokale Partneragentur erfolgt der englischsprachige Transfer zu Ihrer Unterkunft in Arusha. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung, um in Ruhe anzukommen und sich zu akklimatisieren. Im Laufe des Nachmittags erhalten Sie ein kurzes Briefing bezüglich des genauen Ablaufes Ihrer bevorstehenden Safari und der Abholzeit am nächsten Morgen.

Ü: Ilboru Safari Lodge

02. Tag Arusha – Lake Manyara Nationalpark (F/M/A)



Nach Ihrer ersten Nacht unter afrikanischem Himmel und einem stärkenden Frühstück werden Sie von Ihrem deutschsprachigen Driver-Guide von Ihrer Unterkunft abgeholt und starten Ihr Safari-Abenteuer, das Sie zunächst zum Lake-Manyara-Nationalpark bringt. Nach dem Mittagessen in Ihrer Lodge unternehmen Sie nachmittags Ihre erste Pirschfahrt im Park.

Lake Manyara

Der Lake Manyara ist einer der kleinsten Nationalparks in Tansania und liegt auf einer Höhe von ca. 900 m direkt im Ostafrikanischen Grabenbruch (Rift Valley). Die östliche Grenze des Parks bildet der gleichnamige See, die westliche Grenze wird von der Bruchstufe des Rift Valley geformt. Im Norden und Süden liegt die Massaissteppe.

Der Park besitzt einen in Ostafrika selten vorkommenden Grundwasserwald, der in akazienbedeckte Grasflächen und offenes Grasland übergeht. An den Ufern des alkalischen Sees liegen versumpfte Gebiete. Im Park leben ca. 20 bis 30 Löwen (eine Besonderheit: sie rasten auf Bäumen), einige Leoparden und viele Affen verschiedener Gattungen. Zudem ist das Gebiet Heimat von Giraffen, Impalas, Gnus, Zebras, Flusspferden und großen Büffelherden.

Ü: Manyara Lake View Lodge

03. Tag Lake Manyara Nationalpark – Südliche Serengeti (F/M/A)



Nach dem Frühstück führt Sie Ihre Reise in die südliche Region des Serengeti-Nationalparks. Sie erreichen Ihre nächste Lodge rechtzeitig zum Mittagessen und unternehmen nachmittags eine Pirschfahrt in den südlichen Ebenen, die für die große Gnuwanderung zwischen Dezember und März bekannt sind und als permanente Heimat von sechs Großkatzenarten gelten.

Ndutu / Südliche Serengeti

Die Region Ndutu ist Teil des Ngorongoro-Schutzgebiets und erstreckt sich bis zur südlichen Serengeti. Das ganze Jahr über gibt es hier viele einheimische Wildtiere wie Elefanten, Hyänen, Giraffen und Großkatzen zu sehen.

Ab Ende Dezember kommt die große Tierwanderung (Great Migration) mit ihren ca. 2,5 Millionen Tieren in der Ndutu-Region an. Gnus, Zebras und Gazellen ziehen hierher, um ihre Kälber auf die Welt zu bringen, und bleiben bis etwa Anfang April. Von Dezember bis März werden täglich Tausende Jungtiere geboren. Das Gras in dieser Gegend ist besonders reich an Nährstoffen für den Nachwuchs. Da es relativ kurz ist, können die Herden herannahende Raubtiere schon von weitem erkennen – ein sicherer Ort, um junge Zebras und Gnus aufzuziehen.

Darüber hinaus ist Ndutu das einzige Schutzgebiet in Tansania, in dem Fahrten abseits der Pisten (Offroad) erlaubt sind. Dadurch können Sie den Tieren hier besonders nahe kommen. Viele Raubtiere werden von den Kalbungen angelockt und durchstreifen diese weite Ebene: Löwen, Geparden, Leoparden, Hyänen und Hunderte Wildhunde!

Ü: Sound of Serengeti Camp

04. Tag Südliche Serengeti – Zentrale Serengeti (F/M/A)



Ausgestattet mit einem Picknick-Mittagessen erkunden Sie die weltberühmte Serengeti auf Ihrem Weg in den nördlichen Teil des Parks.

Serengeti

Der Name Serengeti weckt in vielen Erinnerungen an Bernhard Grzimek und seinen Sohn Michael, die große Pionierarbeit zur Erhaltung dieses Parks leisteten. Ihnen gelang es, den Nationalpark in den Blickpunkt der Weltöffentlichkeit zu bringen und die Menschen für den Naturschutz zu sensibilisieren. Michael Grzimek kam auf tragische Weise während der Dreharbeiten zum Film „Serengeti darf nicht sterben“ beim Absturz seines Flugzeugs ums Leben.

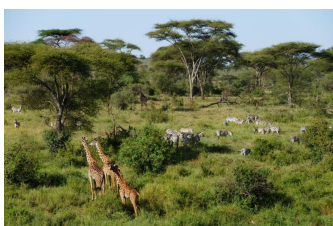
Die Serengeti erstreckt sich über eine Fläche von etwa 12.500 km² zwischen dem Kraterhochland des Ngorongoro und dem Viktoriasee. Im Norden grenzt sie an die Masai Mara in Kenia. Der Park ist flächenmäßig etwa so groß wie Nordirland. Rund 3 Millionen Tiere leben hier, von denen die meisten an der saisonalen Tierwanderung (Migration) teilnehmen.

An den Serengeti-Nationalpark grenzen folgende Schutzgebiete an: im Südwesten das Maswa-Tierschutzgebiet (Maswa Game Reserve), im Südosten das Ngorongoro-Schutzgebiet (Ngorongoro Conservation Area), im Nordosten das Loliondo-Kontrollgebiet (Loliondo Controlled Area) sowie im Nordwesten die beiden Kontrollgebiete Grumeti und Ikorongo (Grumeti & Ikorongo Controlled Area).

2 Ü: Africa Safari Serengeti Ikoma, Safari Comfort Accommodation

Für mehr Informationen zu dieser Unterkunft klicken Sie [HIER](#).

05. Tag Serengeti Nationalpark (F/M/A)



Ein voller Safaritag steht heute auf Ihrem Programm. Alternativ kann vorab eine Ballonfahrt über die Serengeti hinzugebucht werden. Kosten auf Anfrage!

06. Tag Serengeti Nationalpark (F/M/A)

Auf einer Pirschfahrt „en route“ durchqueren Sie heute erneut die Serengeti.



Pünktlich zum Mittagessen erreichen Sie wieder den südlichen Teil des Parks und beziehen erneut Ihr Zelt im Sound of Serengeti Camp. Der erlebnisreiche Tag schließt mit einer stimmungsvollen Nachmittagssafari ab.
Ü: Sound of Serengeti Camp

07. Tag Serengeti – Ngorongoro Krater (F/M/A)



Nach einem sehr zeitigen Frühstück brechen Sie auf und machen sich auf den Weg in das Innere des Kraters, wo Sie den Großteil des Tages verbringen werden. Das Mittagessen nehmen Sie in Form eines Picknicks zu sich, um den Krater in vollen Zügen auskosten zu können. Vor Sonnenuntergang erreichen Sie Ihre gebuchte Unterkunft.

Der Ngorongoro-Krater

Der Ngorongoro-Krater hat einen Durchmesser von über 20 km und ist mit 8.290 km² der größte geschlossene Krater der Erde. Das Gebiet grenzt im Westen an die Serengeti-Steppe, im Süden an den Lake Eyasi, im Osten an das kultivierte, stark besiedelte Hochland um Karatu und im Norden an das Kernland der Massai mit dem Lake Natron und dem heiligen Berg, dem Oldoinyo Lengai.

Das Schutzgebiet beherbergt fast alle ostafrikanischen Großwildtiere in großer Dichte. Es ist das Wildschutzgebiet mit der höchsten Tierpopulation der Erde und wird zu Recht als Tierparadies bezeichnet. Mit großer Wahrscheinlichkeit kann man hier die vom Aussterben bedrohten Spitzmaulnashörner sehen. Afrikanische Wildhunde, Geparden, Elefantenkühe, Krokodile und Giraffen leben hier jedoch nicht.

Die Kraterhänge sind größtenteils bewaldet, während im fast 600 bis 700 m tiefer gelegenen Kratergrund weite Grasflächen dominieren. Ein kleiner Natronsee befindet sich im Krater und zieht zeitweise Flamingos in großer Zahl an. Die Ngorongoro Conservation Area hat noch weitere kleinere Krater und erloschene Vulkane im sogenannten Kraterhochland zu bieten. In dieser Region sind mehrtägige Wanderungen mit Guides erlaubt – der Wildtierbestand in diesen Zonen ist jedoch nicht sehr hoch. Zwischen der Serengeti mit ihren riesigen Tierherden und dem Ngorongoro-Krater liegt zudem die Olduvai-Schlucht (Olduvai Gorge), die „Wiege der Menschheit“, wo früheste prähistorische Funde gemacht wurden. Kopien davon können Sie in einem kleinen Museum in der Nähe besichtigen.

Ü: Marere Valley Lodge

08. Tag Karatu - Arusha – (F/LB)



Ihre Safari neigt sich dem Ende zu. Sie erreichen Arusha um die Mittagszeit, um eine letzte gemeinsame Mahlzeit vor dem Rückflug zu genießen. Hier verabschiedet sich auch Ihr Guide von Ihnen. Später erfolgt der zeitgerechte, englischsprachige Transfer zum Flughafen für Ihre Heim- oder Weiterreise.

WICHTIGE INFORMATIONEN

Inkludierte Leistungen

- Privatsafari (exklusiv für Sie durchgeführt)
- Fahrt im 4x4-Safarifahrzeug mit deutschsprachigem Guide * Transfers in Arusha mit englischsprachigem Transferguide
- Unterbringung laut Programm auf Basis Doppelzimmer (DZ)
- Verpflegung laut Programm
- Sämtliche Nationalparkgebühren inklusive
- Alle Safariaktivitäten laut Programm

Teilnehmeranzahl

Teilnehmeranzahl: min. 2 Personen / max. 6

Nicht inkludierte Leistungen

- Getränke
- Trinkgelder
- persönliche Ausgaben
- Visum
- lokale staatliche Tax USD 4,- pro Person/Nacht vor Ort bezahlbar.

Information



Preisbasis 2 Erwachsene / Abschläge für Kinder & mehr Personen im Fahrzeug auf Anfrage

ACHTUNG: Ein deutschsprachiger Guide kann nur nach Rückfrage und Verfügbarkeit bestätigt werden, gegebenenfalls müsste ein anderer Reiseternin gewählt werden.

Termin-Anmerkungen

täglich antretbar